

Pressemitteilung

28. Februar 2018

Teilzeitberufsausbildung als Chance

Jobcenter und Agentur für Arbeit laden am 8. März gemeinsam zu einer Informationsveranstaltung ein.

Wer in der heutigen Arbeitswelt ohne anerkannten Berufsabschluss eine Arbeitsstelle sucht, hat es nicht einfach und erzielt auf Dauer meist nur ein unterdurchschnittliches Arbeitsentgelt. Viele junge Mütter und Väter haben einen guten Schulabschluss und damit beste Voraussetzungen, um im Beruf erfolgreich zu sein. Dabei sind sie auf familienfreundliche Ausbildungsbedingungen angewiesen. Das Teilzeitmodell ermöglicht es, eine Berufsausbildung mit der Familienarbeit zu vereinbaren.

Alle Frauen und Männer, die bisher keine Ausbildung machen konnten, weil sie Kinder betreuen oder Angehörige pflegen, sind eingeladen, an der etwa ein- bis eineinhalbstündige Informationsveranstaltung teilzunehmen.

Sie findet statt am 8. März um 9.30 Uhr im Berufsinformationszentrum (BIZ), HansasträÙe 33, 32049 Herford. Der Ablauf einer Teilzeitberufsausbildung, Finanzierungsmöglichkeiten, Unterstützungsangebote und Erfahrungen und Tipps aus der Praxis stehen auf dem Programm.

Als Gesprächspartnerinnen stehen Annette Budzynski von der Agentur für Arbeit, Ursula Obereiner vom Jobcenter und Franziska Günther und Anja Klostermann vom TEP-Projekträger in VIA zur Verfügung.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen auch telefonisch unter 05221/985-144 oder -161.